

Auf dem Lutherweg nach Köthnitz über das Jägerdreieck und Weltwitz zurück nach Neustadt



Ausgangspunkt: Neustadt, Centbaumweg gegenüber der Fußgängerbrücke über die Bahn
Endpunkt: Neustadt, Bahnübergang Molbitz
Markierung: bis Kleinaer Weg, bis Köthnitz, von Köthnitz zurück nach Neustadt
Charakter: **Rundwanderung**, gut begehbarer Forst- und Landwirtschaftsweg, in den Ortslagen Asphalt

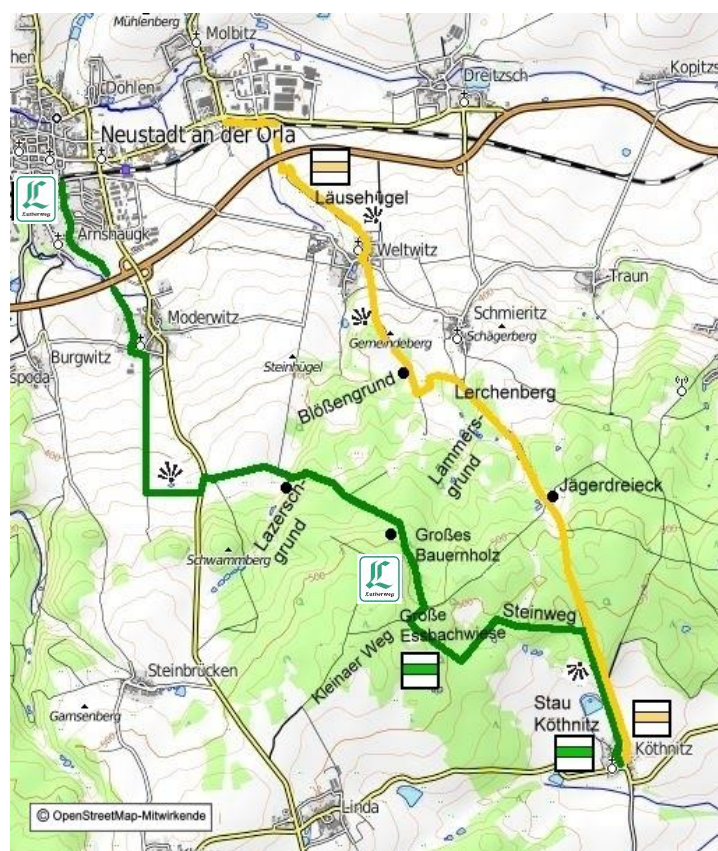


Tourlänge: 16.5km
 Höhe Start: 313m
 Höhe Ziel: 307m
 Höchster Punkt: 514m
 Tiefster Punkt: 307m
 Höhendifferenz: 207m
 Aufstieg: 281m
 Abstieg: 287m

Quelle: www.gpswandern.de

Sehenswertes:

Ortsensemble Arnshaugk, Ortsteil Moderwitz, Fernsichten über die Orlasenke, Waldgebiet des Großen Bauernholzes, Stau Köthnitz (Bademöglichkeit), Dörfer Köthnitz und Weltwitz, Wegkreuzung Jägerdreieck



Quelle: Kartendaten: © OpenStreetMap-Mitwirkende, SRTM Kartendarstellung: © OpenTopoMap www.opentopomap.org/#marker=14/50.73602/11.74567

Streckenverlauf:

Hinweg: Wir wandern den Centbaumweg hinauf und weiter auf dem sich anschließenden Ortsverbindungsweg nach Moderwitz (Ruhebank). Nach Passieren der Kirche biegen wir in einen Landwirtschaftsweg nach rechts (Süden) ein. 1 km weiter zweigen wir nach links (Osten) ab (Fernsicht) und gelangen zur Landstraße. Diese gehen wir abwärts und verlassen sie nach 100 m rechts (Osten) auf einem Feldweg, der uns geradewegs in den Lazerschgrund leitet. Wir betreten den Wald, erreichen das Große Bauernholz („Lattenbank“), und stoßen dann auf den Kleinaer Weg. Hier verlassen wir den Lutherweg und umgehen, nun der grünen Strichmarkierung folgend, die Große Essbachwiese. Der Steinweg führt zum Ortverbindungsweg Schmieritz – Köthnitz, auf dem wir hinunter nach Köthnitz wandern.

Rückweg: Von Köthnitz aus folgen wir der gelben Strichmarkierung bis nach Neustadt. Wir passieren das Jägerdreieck, eine Wegkreuzung (Rastplatz), und verlassen am Lerchenberg den Wald. Schmieritz schon in Sicht, biegen wir scharf links ab, durchqueren den Lammersgrund und laufen auf einem Feldweg in Richtung Weltwitz (Rastplatz im Blößengrund). In Weltwitz gehen wir oben an der Kirche vorüber auf einen Feldweg, der an der Bahnlinie endet. Die letzte Markierung ist am Bahnübergang bei Molbitz.